

# Gütesiegel für Kinder- und Jugendzeitschriften der Stiftung Lesen in Kooperation mit dem Verband Deutscher Zeitschriftenverleger (VDZ)

## Ausschreibung und Konditionen für Verlage

Das Zeitschriftensiegel der Stiftung Lesen bietet Pädagogen und Eltern eine qualifizierte und verlässliche Orientierung auf dem Zeitschriftenmarkt. Dabei wird ein besonderes Augenmerk auf die Eignung für die Leseförderung gelegt.

### Ausschreibung

Alle Verlage, die Kinder- und Jugendmagazine für die Zielgruppe im Alter von ca. 2 bis ca. 14 Jahren herausgeben, sind eingeladen, ihre Titel zur Bewertung einzureichen. Im Fokus des Gütesiegels liegen Kinder- und Jugendzeitschriften mit besonderem Leseförderpotenzial (Vermittlung von Lesefreude, Anreize zur Beschäftigung mit weiteren Lesemedien u. ä.) sowie Anknüpfungspunkten an den pädagogischen Alltag. Ausgenommen sind grundsätzlich Publikationen konfessioneller oder politischer Ausrichtung.

### Bewertet werden

- Aufmachung/Layout/Abbildungen (altersgerechte Gestaltung)
- Text/Inhalte (zielgruppengerechte Inhalte und Sprache)
- Werbung (kind- bzw. jugendgerechte Werbung)
- Medienpädagogik und Leseförderung (medienpädagogischer Wert und Leseförderpotenzial im Hinblick auf die jeweilige Zielgruppe)
- Nutzerverhalten (Bedienung des Geschmacks und der Bedürfnisse der Zielgruppen)

### Vergabe

1. Stichtag für die Einreichung von Zeitschriftentiteln	31. Mai
Vergabe und Veröffentlichung der neuen Siegel	September
2. Stichtag für die Einreichung von Zeitschriftentiteln	30. November
Vergabe und Veröffentlichung der neuen Siegel	März

Bei Vergabe des Siegels wird der entsprechende Titel auf der Empfehlungsseite der Stiftung Lesen [www.stiftunglesen.de/leseempfehlungen/qualitaetssiegel](http://www.stiftunglesen.de/leseempfehlungen/qualitaetssiegel) veröffentlicht.

### Einreichung

Jeweils 12 Exemplare der letzten zwei Ausgaben aller in Frage kommenden Titel zur Verteilung an die Jurymitglieder.

### Kosten

- 1) Neubeantragung
  - a. Bearbeitungsgebühr pro eingereichtem Titel (unabhängig vom Ausgang der Prüfung): € 500,-
  - b. Bei Auszeichnung Lizenzgebühr für die Nutzung des Siegels print und digital für den Zeitraum von einem Jahr: 0,5% der Auflagenhöhe, mindestens jedoch € 400,- und höchstens € 1.500,-
- 2) Verlängerung für jeweils ein weiteres Jahr: pro Titel festgelegte Lizenzgebühr, darin ist die Nachprüfung enthalten.

### Kontakt:

Zarina Weisbrod, Projektmanagerin  
 Leseempfehlungen und Ehrenamt  
 Römerwall 40, 55131 Mainz  
 Tel. 06131-28890-57,  
 E-Mail: [zarina.weisbrod@stiftunglesen.de](mailto:zarina.weisbrod@stiftunglesen.de)